



A-5323 Ebenau • Messingstraße 29, Tel.: 06221 7229, gemeinde@ebenau.at, www.ebenau.at

Ausgabe Nr. 8/2018

Ebenau Dezember 2018

EBENAUER GEMEINDEMITTEILUNG

Liebe Ebenauerinnen! Liebe Ebenauer!



Mit dieser Adventausgabe unserer Gemeindezeitung dürfen wir ein letztes Mal in diesem Jahr über aktuelle Themen und Geschehnisse in unserer wunderbaren Gemeinde informieren.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei allen Fraktionen in der Gemeindevertretung für die konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit bedanken, da wir die meisten Projekte einstimmig beschlossen haben, auch wenn in den letzten Wochen leider der Gemeinderatswahlkampf seine Schatten vorausgeschickt hat.

Nachdem sich das Jahr 2018 bald zu Ende neigt, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Ebenauerinnen und Ebenauern zu bedanken, die sich für unsere Gemeinschaft im laufenden Jahr eingesetzt haben. Sei es in einem unserer vielen Vereine, bei ehrenamtlich Tätigen, oder im privaten Bereich - dem großen Engagement und dem Einsatz für unsere Gemeinschaft gebührt aufrichtiger Dank und Anerkennung.

Ein Lob an unsere fleißigen und stets bemühten Gemeindebediensteten sei auch hier noch angebracht, sind sie doch jene, die in unserer Gemeinschaft unermüdlich für die Gemeinde tätig sind und versuchen allen Wünschen der Menschen nachzukommen.

Danke sagen möchte ich auch im Speziellen unserem scheidenden Amtsleiter Roman Höpflinger, dem ich für seine über 20 Jahre dauernde Arbeit ein herzliches „Vergelts Gott“ sagen möchte und gleichzeitig für seinen weiteren Weg alles erdenklich Gute wünschen möchte.

An dieser Stelle wünsche ich unserem neuen Amtsleiter Christian Fagerer viel Erfolg und alles Gute!



Ich möchte allen Gemeindegewohnern noch einen schönen Advent und ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr 2019 wünschen!

Schaffung eines neuen Kindergartentarifes

Die Gemeindevertretung hat am 27.11.2018 entsprechend einem Vorschlag der Mehrheitsfraktion, aber unter Einbindung aller weiteren Vorschläge, einstimmig die Schaffung eines neuen Kindergartentarifes beschlossen. Dieser Kindergartentarif, der die Mindestgebühren des Landes vorschreibt, soll jene unterstützen die ein Familien- bzw. Haushaltseinkommen von unter 1500,00 € netto haben. Gültig ab dem Schuljahr 2019/2020 können also all jene, deren Einkommen unter dieser Grenze liegt diesen „**Tarif S**“ beantragen.

Vom Schreibtisch des Bürgermeisters

Ebenau verdichtet das Altpapiercontainernetz



Die Gemeinde verdichtet das **Altpapiercontainernetz** in den dicht bewohnten Ortsteilen. So wurden Anfang November „**Am Wieselberg**“ und am **Recyclinghof** Papiersammelcontainer aufgestellt, sowie jene hinter dem **Gemeindeamt** zur allgemeinen Nutzung freigegeben. Es soll der Hausmüll papierfrei gehalten werden. **Am besten** ist dennoch die **Abgabe am Recyclinghof**.

Wir bitten alle Nutzer der Papiercontainer die eventuell eigeworfenen **Kartons zu falten**, wir zahlen pro Abholung nicht nach dem Gewicht. „Klein gefaltet bedeutet mehr Platz für die Anderen“

Gerüstet für den Winter

Herzlich willkommen unserem neuen **Gemeindehoftrac**. Dieses Fahrzeug konnte mit großer **Unterstützung durch das Land Salzburg** von der Ausgleichsgemeinde Ebenau bestellt und finanziert werden. Das Fahrzeug ist **leiser und besser ausgestattet** als sein Vorgänger und steht mit **Streubehälter, Schneefräse, Schneepflug, Palettengabel, Kehmaschine** u.v.m. zur Schneeräumung und für alle Arbeiten rund um die Gemeinde zur Verfügung.

Glasfasernetz



Bauhofmitarbeiter mit „Winterausrüstung“



Baumschnitt



Baumschnitt im Gemeindegebiet. Für ein schöneres Ortsbild wurden in der Klamm, sowie im Ortszentrum Bäume geschnitten und gesäubert.

In ganzen Ortsgebiet gibt es viele kleine Baustellen, wo der Asphalt aufgeschnitten wurde und Leitungen verlegt wurden. Grund dafür ist die Vorbereitung zum Ausbau und zur Verstärkung des **Glasfasernetzes**, um für Betriebe wie Privathäuser eine bessere und schnellere Internetleistung anzubieten. Die letzten Verbindungen und Arbeiten werden dann 2019 fertiggestellt.

Defibrillator

Die Gemeinde verfügt seit heuer über einen **Defibrillator**, welcher im **Windfang des Kindergartens** öffentlich zugänglich ist. Die Gemeindemitarbeiter hatten am Freitag dem 16.11. einen Ersten Hilfe Kurs sowie eine Einschulung zum Thema Defibrillator. Unser Defibrillator ist **24h am Tag erreichbar** und für jeden zugänglich. Ich hoffe, dass er nicht oft zum Einsatz kommen muss - wenn doch, dass er Leben retten kann!

Die Gemeinde Ebenau bedankt sich herzlich bei der **Hauptschule Hof** die mit ihrem **Einsatz beim Wohltätigkeitslauf** einen Großteil der Kosten abgedeckt hat, sowie beim **Roten Kreuz Hof** für die Organisation und die Einschulung.



Das Gemeindeamt ist barrierefrei!

Mit den letzten Arbeiten an der **öffentlichen Toilette** visavis des Gemeindeamtes sind **alle Umbauarbeiten**, die bereits unter Bgm.ade Johannes Schweighofer begonnen wurden, **abgeschlossen**. Mit dem Umbau innerhalb des Gemeindeamtes sowie dem Einbau neuer Türen und dem Wegfall diverser Stufen haben wir es geschafft, diese gesetzliche Regelung zu erfüllen. Es sind somit die **Räume des Gemeindeamtes** auf Straßenniveau durch den **rückwärtigen Eingang** erreichbar und die **oberen Räume**, das Sitzungszimmer, sowie das Standesamt durch den **Museumseingang im Brunnengarten**.

WC Anlage fertig



Die Umbauarbeiten am öffentlichen WC neben dem Museumseingang konnten zeitgerecht zur Eröffnung des Adventmarktes abgeschlossen werden. Nun ist auch diese Anlage optisch zeitgerecht, aber vor allem auch barrierefrei.

Hinterwinkelstraße mit Leitpflocken abgesichert



In den letzten Wochen hat die Gemeinde die Erneuerung bzw. Wiedererrichtung der Straßenbegrenzungsstempfen durchgeführt. Es konnte dafür ein Bohrer gebaut werden, der die Metallschuhe dieser Pfosten vorbohrt. Die weißen Pfosten können bei Mäharbeiten herausgezogen werden.

"Warum hat die Gemeinde diese Maßnahme gesetzt" - fragen sich viele.

- Wir können zur Sicherheit der Anrainer keine Raserstrecke akzeptieren. Niemand im Ort oder in den Siedlungsbereichen wünscht sich derart hohe Geschwindigkeitsüberschreitungen. Die Sicherheit aller Gemeindeglieder ist wichtig.

- Mit den Pfosten wollen wir eine Reduktion des Verkehrs erreichen und das würde ebenfalls eine Reduktion des Verkehrs auf der Wiestal-Landesstraße zur Folge haben.

- Die Gemeinde ist nicht bereit, den Besitz von Grundnachbarn als Verkehrsfläche in Anspruch zu nehmen und sich aus diesem Grund mit juristischen oder finanziellen Forderungen auseinanderzusetzen, da sich Verkehrsflächen nicht landwirtschaftlich nutzen lassen.

- Die Gemeinde investiert mehrere tausend Euro pro Jahr in die Sanierung der Bankette, die durch den Verkehr und den Regen in die Felder und Wälder gelangen und dann wieder von der Gemeinde erneuert werden müssen.

Ich hoffe mit diesen Hintergrundinformationen viele offene Fragen beantwortet zu haben.

Amtsübergabe am Gemeindeamt

Liebe Ebenauerinnen und Ebenauer!

Ich, Roman Höpflinger, darf mich als Amtsleiter der Gemeinde Ebenau bei Ihnen/Euch verabschieden.

Seit 01. Oktober 2007 war ich Amtsleiter in der Gemeinde. Viele interessante und vielseitige Fälle waren zu bearbeiten und Gespräche zu führen.

Ich darf DANKE sagen für die gemachten Erfahrungen, für die Kooperationen und die Unterstützung durch Sie. Nur gemeinsam konnten wir die „**Herausforderungen**“ der Vergangenheit bewältigen und nur gemeinsam kann die Gemeinde die „**Herausforderungen**“ von Jetzt und der Zukunft meistern.

Meinem Nachfolger als Amtsleiter, Christian Fagerer, wünsche ich auf diesem Wege alles Gute, als auch dem gesamten Gemeindegliederteam.

Herr Christian Fagerer führt bereits jetzt interimistisch die Amtsleitung und übernimmt am 01.01.2019 offiziell die Amtsleitung der Gemeindeverwaltung.

Gemeinsam für ein lebenswertes Ebenau!

Quelle: Roman Höpflinger

Hohe Auszeichnung des Landes für Bürgermeister a.D. Schweighofer



Am 8. November wurde Bürgermeister a.D. Johannes Schweighofer von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer mit dem **Großen Verdienstzeichen des Landes Salzburg** ausgezeichnet. Bei einem Festakt in der Salzburger Residenz, im weißen Marmorsaal, zusammen mit 8 anderen ehemaligen Bürgermeistern, hat der Landeshauptmann für die 15jährige verdienstvolle Tätigkeit für unseren ehemaligen Bürgermeister passende und persönliche Worte gefunden.

Herzliche Gratulation zur Auszeichnung und Dank und Anerkennung für die Leistungen unseres Hannes Schweighofer.

... und noch weitere „Übergaben“ und Ehrungen



Ortsbäuerin Marianne Weiß übergibt ihr Amt an Johanna Schauer.

Marianne Weiß wurde für 10 Jahre Ortsbäuerin von der Gemeinde mit dem Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Ebenfalls für ihre Verdienste um die Bäuerinnen wurden **Monika Brüggler** und **Maria Höpflinger** beschenkt.

Nach 30 Jahren als Obmann und weiteren Jahrzehnten im Vorstand tritt **Wolfgang Höllbacher** als Obmann des USV Ebenau ab und wird zum **Ehrenobmann** ernannt. Sein Nachfolger wird Dr. Bernd Minnich.



... der Fasching ist eröffnet!



Wenn´s auch ein bissl komisch klingen mag, jetzt in der Adventszeit – aber der Fasching hat bereits begonnen – der neue „**GmbH Leiter**“ (Erklärung für Unwissende: **Gehst mit bist hin**), Herr Johann F. übernimmt den Schlüssel von Ebenau bis zur „**Großen Faschingsgaudi**“ am 5. März 2019.

Krisentelefon während der Weihnachtsferien

Gerade an Festtagen und Feiertagen kommen diverse Familienkonflikte an die Oberfläche – Stress, Sorgen und Zeitmangel sind oft belastend.

Auch heuer hat Forum Familie wieder wichtige **Krisentelefonnummern**, die während der Weihnachtsferien erreichbar sind, für Sie zusammengestellt. **Die Liste der Erreichbarkeiten sowie aktuelle Information von Forum Familie finden Sie auf unserer Amtstafel, sowie auf unserer Homepage unter News.**

Verleihung des Zertifikats „Kinderfreundliche Gemeinde“

Kinderfreundliche Gemeinde
Zertifikat seit 2018

unicef Österreich

FAMILIENFREUNDLICHKEIT AM VORMARSCH – 102 FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDEN AUSGEZEICHNET

Im Rahmen einer festlichen Zertifikatsverleihung, am Donnerstag, 29. November 2018, in Sankt Wolfgang verlieh Familienministerin Dr. Juliane Bogner-Strauß gemeinsam mit dem Präsidenten des Österreichischen Gemeindebundes, Mag. Alfred Riedl, an insgesamt 102 Gemeinden das staatliche Gütezeichen familienfreundliche Gemeinde für ihr familienfreundliches Engagement. „Die Gemeinden leisten einen enormen Beitrag zu einem familienfreundlichen Österreich. Von gelebter Familienfreundlichkeit in der Gemeinde profitieren nicht nur die Bürgerinnen und Bürger, sondern auch die lokale Wirtschaft. Vor allem aber setzen familienfreundliche Gemeinden auch ein wichtiges gesellschaftspolitisches Signal. Sie zeigen die Wichtigkeit dieses Themas auf und das über die Gemeinde- und Landesgrenzen hinweg“, so die Familienministerin.

63 Gemeinden erhielten zudem das UNICEF-Zusatzzertifikat „**Kinderfreundliche Gemeinde**“. „Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister wissen: Kinder und Familien sind die Zukunft der Gemeinde und gelebte Familienfreundlichkeit ist ein wichtiger Standortfaktor für die Kommunen“, betont Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl. „Von Kinderbetreuung, über Freizeitmöglichkeiten bis zum Zusammenleben aller Generationen – in allen Bereichen sind die Gemeinden gefordert, gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern, die lokal richtigen und notwendigen Lösungen zu finden. Vom staatlichen Gütezeichen, und dem partizipativen Prozess, profitieren Gemeinde und Familien gleichermaßen“, so Riedl.

Am Beginn steht der Auditprozess familienfreundliche Gemeinde, ein kommunalpolitischer Prozess, in dem unter aktiver Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger aller Generationen das bereits vor Ort bestehende familienfreundliche Angebot evaluiert und neue bedarfsorientierte Maßnahmen entwickelt werden. Dass ein Mehr an Familienfreundlichkeit in der Gemeinde nachweislich auch positive Effekte für den Standort hat, zeigt eine aktuelle Studie der Familie & Beruf Management GmbH, in der zertifiziert familienfreundliche Gemeinden mit nicht zertifiziert familienfreundlichen Gemeinden verglichen wurden. „Dabei hat sich gezeigt, dass das Bevölkerungswachstum in den zertifizierten Gemeinden stärker und die Erwerbsquote höher ist. Wer also Abwanderung vorbeugen will, wer qualifizierte Arbeitskräfte will, der sollte sich mit der Frage der Vereinbarkeit von Familie & Beruf gezielt auseinandersetzen und genau dabei hilft das Audit familienfreundliche Gemeinde“, betont die Familienministerin.



Wassermangel – aktueller Stand

Wir haben in den vergangenen Wochen und Monaten immer wieder zum sparsamen und bewussten Umgang mit Wasser aufgerufen. Wir bitten Sie dies auch weiterhin zu tun!

Wir hatten einen traumhaft schönen sonnigen und trockenen Herbst. Das langanhaltende trockene Wetter verursachte einen massiven Rückgang des Wasserzulaufs.

Wir hoffen nun, momentan sieht es gut aus, dass die nächsten Wochen feuchter und mehr Regen in den Boden wieder sickern kann. Damit könnten sich die Quellen wieder erholen.

Aktuelle Messungen/Schüttungen:

03.12.2018	1,85 sec/l
05.11.2018	1,93 sec/l
01.10.2018	2,06 sec/l
04.09.2018	2,23 sec/l

Wie man sieht, ist der Wasserzulauf in den letzten 4 Monaten um 0,38 sec/l gesunken. Mit der aktuellen Messung von 1,85 sec/l wird der momentane tägliche Verbrauch von rund 150 m³ gedeckt.

Gemeinsam für ein l(i)ebenswertes Ebenau

Ausgaben Trinkwasserversorgung

Im Haushaltsjahr 2017 wurden für die lfd. Erhaltung und Wartung der Trinkwasserversorgung, Erweiterung Wasserleitungsnetz im Ortsteil Hinterebenau, Schaffung von Rücklagen für Erneuerung des Leitungsnetzes (Austausch Altbestand Asbestleitungen..) Gesamtausgaben von € 75.946,90 getätigt.

Die wichtigsten Ausgaben umfassen:

- € 15.803,67 Erweiterung Ortswasserleitung im Ortsteil Hinterebenau
- € 20.084,41 Wartung und Erhaltung (Leckbehebungen, Entschädigungen, Personal, uvm.);
- € 40.058,82 Schaffung Rücklagen für Erneuerung des Leitungsnetzes (Austausch Asbestleitungen)

Die wichtigsten Einnahmen umfassen:

- € 41.348,84 lfd. Wasserbenutzungsgebühren (nach Verbrauch, Zählermiete),
- € 36.462,00 Interessentenbeiträge Wasser (Neuanschlüsse, Erweiterungen Wohnnutzfl.);

In Summe ergab die Trinkwasserversorgung einen Gewinn (Zugang) im Jahr 2017 von € 1.864,54. Dieser Betrag wurde zur Bedeckung der Verwaltungskosten, welcher in der Abrechnung nicht berücksichtigt ist, verwendet.

Änderungen in der Gemeindeverwaltung – aktueller Stand

Unsere neue **Gemeindesoftware „GeOrg“** etabliert sich von Tag zu Tag immer mehr, auch wenn diese uns noch täglich vor Herausforderungen stellt.

Inzwischen wurden von der Finanzverwaltung die Wasser- und Kanalabrechnungen ausgesendet. Hier kam es leider, durch die österr. Post AG verursacht, zu verspäteten Aussendungen der Abrechnungen. So manch einer bekam zwei Tage vor der Fälligkeit erst die Abrechnung der Gemeinde.

Wir bitten Sie das zu entschuldigen. Wir hatten darauf keinen Einfluss.

Auf Grund Ihrer Rückmeldungen sind wir sofort mit unserer Softwarefirma und der österr. Post AG in Kontakt getreten. Das Ergebnis: Die österr. Post AG wird ihren Service verbessern.

Wir bitten Sie weiterhin uns zu informieren, wenn Sie nicht rechtzeitig die Briefe der Gemeinde erhalten. Bitte melden Sie sich, wie auch schon bisher, wenn Sie Fragen zu Aussendungen der Gemeinde haben.

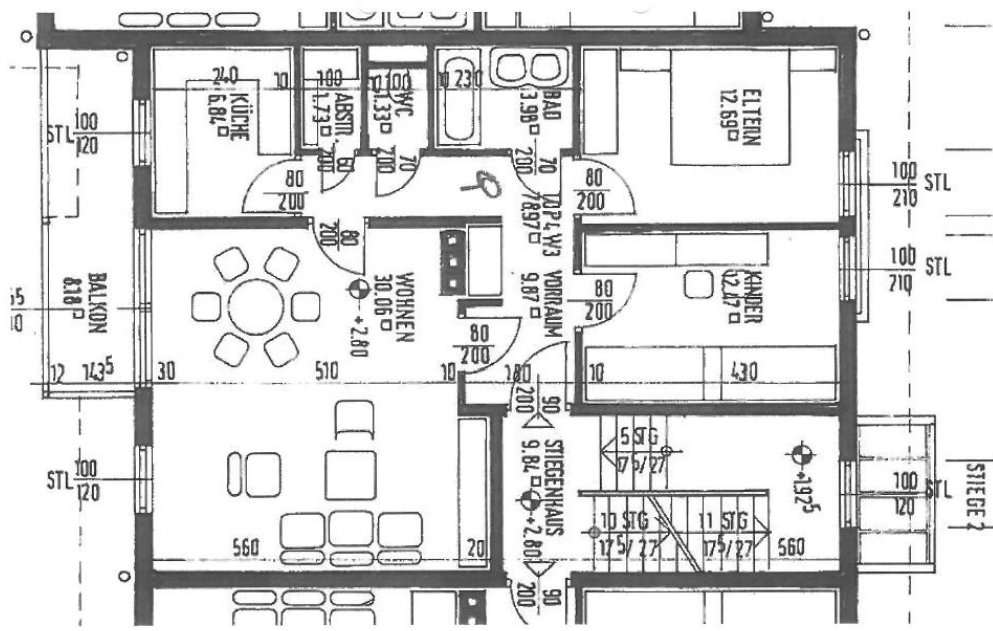
Sie helfen uns damit erheblich unsere Leistungen zu optimieren. Herzlichen Dank!

So manche Änderungen durch die Systemumstellung haben Sie nun als Bürger/Kunde bereits erfahren. Diese Umstellung, zur Erinnerung, erfolgte auf Anordnung des Bundes zur Umstellung auf eine sogenannte „Drei-Komponenten-Rechnung“.

Die Vorschreibung der Steuern und Abgaben erfolgt gem. BAO (Bundesabgabenordnung) und diese ist den Liegenschafts-/Objekteigentümern vorzuschreiben. Bisherige Vorschreibung mit z.H. eines anderen Nutzers sind dadurch nicht mehr möglich.

Ihre Gemeindeverwaltung

Freie Wohnung in Ebenau ab sofort zu vermieten



Es handelt sich um eine **geförderte 3-Zimmerwohnung** mit 77,8 m² Nutzfläche

Bruttomietzins dzt. (inkl. BK/AP) € 842,88

Die einmaligen Zahlungen belaufen sich auf:

Kaution € 2.530,00

Beitritt Genossenschaft € 346,00

vorbehaltlich Neukalkulation

Da es sich um eine geförderte Wohnung handelt, ersuchen wir bei der Vergabe um Beachtung der Richtlinien gemäß Wohnbauförderungsgesetz.

Höchst mögliche Wohnbeihilfe € 619,07 oder Mietzinsminderung € 105,81, welche sich mietmindernd auswirkt.

Quelle/Bild: Sbg. Wohnbau

Neue Busfahrpläne liegen auf



Die aktuellen Busfahrpläne (gültig seit 09.12.2018) der Linien 150 (Salzburg – Bad Ischl) und 154 (Eggerwirt – Strubklammwerk), sowie die aktuellen Folder zu den Tarifen erhalten Sie am Gemeindeamt.



Öffentliche Bibliothek Ebenau



Bild: pixabay

Weihnachtliche Geschichtenstunde in der Bibliothek

am 3. Adventsonntag,
16. Dezember 2018
von **16.00 Uhr – 17.00 Uhr**

Wir laden die Kinder in gemütlicher Runde auf Decken und Polstern zu einer Weihnachtsgeschichte ein.

Kinder jeden Alters sind willkommen!

Unsere kleine Weihnachtsfeier am letzten Öffnungstag vor Weihnachten ist schon eine nette Tradition geworden. Wer Zeit und Lust hat am Freitag, 21. Dezember von 15.00 – 17.00 Uhr ist herzlich auf Glühwein und Kekse eingeladen.

Das Bibliotheksteam wünscht allen Bewohnern von Ebenau ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und spannende Lesestunden im neuen Jahr!!

Martinsfest im Kindergarten



Am Freitag, den 9. November 2018 feierten die **Kindergartenkinder** das diesjährige **Martinsfest**.

Um 17.00 Uhr trafen wir uns vor dem Zenkersaal, wo schon das Martinsfeuer prasselte.

Die Kinder stellten sich rund um das Feuer, sangen Martinslieder und tanzten einen Laternentanz.

Auch wurde die Mantelteilung von zwei Kindern in einem Rollenspiel mit musikalischer Begleitung dargestellt.

Unser Herr Pfarrer erzählte aus dem Leben des Heiligen und segnete die Martinskipferl, die im Anschluss mit der Familie geteilt wurden.

Als Höhepunkt des Festes erhellten die Kinder beim Laternenumzug die Nacht mit Ihren Lichtern.

Der Elternbeirat verköstigte uns noch mit Speis und Trank. Vielen Dank dafür!

Es war rundherum ein stimmungsvolles Fest und wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Brandverhütung in der Weihnachtszeit



Adventfeier nicht Feuer! Mit Kerzenlicht holt man sich in der Advent- und Weihnachtszeit gerne heimelige Stimmung in die eigenen vier Wände. Kerzen bringen aber auch erhöhte Brandgefahr mit sich. So kommt es immer wieder zu Bränden.

Einfache Ratschläge können dazu beitragen, der weihnachtlichen Brandgefahr vorzubeugen.

Die Salzburger Landesstelle für Brandverhütung rät:

- Christbaum, Adventkranz oder -gesteck standsicher abseits von Vorhängen oder ähnlichen brennbaren Gegenständen aufstellen;
- nur unbeschädigte Kerzenhalter aus nicht brennbarem Material benutzen;
- Adventkranz oder -gesteck nur auf nichtbrennbare Untersätze stellen;
- Christbäume sollten erst kurz vor dem Weihnachtsfest gekauft und bis dahin, wenn möglich, im Freien aufbewahrt werden;
- Kerzen sollen zu darüber liegenden Zweigen einen Mindestabstand von 25 Zentimeter aufweisen;
- Kerzen am Christbaum stets von oben nach unten anzünden;
- Sternspritzer müssen frei hängen, auch unter ihnen sollen sich keine brennbaren Materialien befinden;
- Kerzen und Sternspritzer nie unbeaufsichtigt brennen lassen;
- bei bereits ausgetrockneten Christbäumen und Gestecken Kerzen und Sternspritzer nicht mehr anzünden;
- Christbäume, Adventkränze oder -gestecke nicht übermäßig lange in den Wohnräumen behalten, trockene Zweige entzünden sich sehr schnell und brennen wie Zunder;
- Zünder und Feuerzeuge für Kinder unerreichbar aufbewahren;
- für alle Fälle einen Eimer Wasser oder einen Handfeuerlöscher bereitstellen;

Sollte es trotz aller Vorsicht zu einem Brand kommen, so verständigen Sie bitte unverzüglich die Feuerwehr unter der **Nummer 122**.

Quelle/Bild: Salzburger Brandverhütung/pixabay

Silvesterfeuerwerke – gefährlich schön



Der Jahreswechsel steht kurz vor der Tür und in der Regel werden die Neujahrsfeiern auch von Feuerwerken begleitet. Auch wenn diese schön anzusehen sind, ist uns oft gar nicht bewusst, welche negativen Begleiterscheinungen Böller und Raketen mit sich bringen. Abgesehen von der Belastung für die Umwelt, leiden Kleinkinder sowie Haus- und Wildtiere unter dem Lärm der Feuerwerkskörper.

Vielleicht denken Sie beim Kauf daran – weniger ist oft mehr!

Bild: pixabay

Sternschießen und Altjahrabbrennen

Am 31.12.2018 ab 15.30 Uhr

veranstalten die Prangerschützen Ebenau ihr traditionelles Sternschießen mit Altjahrabbrennen beim Pavillon im Brunnengarten. Für Speis´ und Trank ist selbstverständlich gesorgt!



**Auf euer/ihr Kommen freuen sich die Prangerschützen
und der Tourismusverband Ebenau**



Ärztendienst

Wenn Sie akut krank werden und die Hausarzt-Ordination geschlossen ist, hilft der hausärztliche Notdienst!

Wofür sind wir zuständig?

- bei **akuten Krankheiten**, deren ärztliche Behandlung schnell erfolgen muss wenn **keine hausärztliche Ordination geöffnet hat**, also an Wochentagen abends bis in die Nacht, sowie am Wochenende und am Feiertag

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST - Bitte unbedingt vorher Tel. 141 anrufen!

- **Montag bis Freitag** von 19.00 – 23.00 Uhr
- **Samstag, Sonntag und Feiertag** von 07.00 – 23.00 Uhr



ZUSÄTZLICHER TELEFONISCHER NOTDIENST

- täglich von 23.00 – 07.00 Uhr

Quelle/Bild: Hausärztlicher Notdienst Salzburg

Die Arztpraxis Dr. Harald Kornfeil und Dr. Silke Martini ist am 31. Dezember 2018 geschlossen. Ab 2. Jänner 2019 wieder geöffnet!

Elternberatung in Koppl oder Hof

Elternberatungsstunde in Koppl:

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr in der Elternberatung, Gemeindeamt 2. Stock, Dorfstraße 7, Koppl; (Beginn 16.01.2019)

Elternberatungsstunde in Hof:

Jeden 3. Dienstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr in der Elternberatung, Seniorenwohnheim St. Sebastian, Brunnfeldstraße 1, Hof; (Beginn 15.01.2019)

Treff zu Still-, Pflege- und Ernährungsberatung:

Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 bis 11.00 Uhr in der Elternberatung, Seniorenwohnheim St. Sebastian, Brunnfeldstraße 1, Hof; (Beginn 08.01.2019)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Böckl Yvonne, Tel.: 0664 8565412, yvonne@böckl-jun.at

Ebenso werden **kostenlose Einzelberatungen** angeboten. Alle Angebote finden Sie unter: www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg.htm

Quelle/Bild: Elternberatung Land Salzburg



Tag der offenen Tür an der SMS Hof



Am 20. November ging es an der SMS Hof rund im wahrsten Sinne des Wortes. Über 100 Kinder aus den umliegenden Volksschulen kamen zum Tag der offenen Tür und konnten rundherum im Schulhaus bei den verschiedensten Stationen ausprobieren und kennenlernen, was sie dann im nächsten Schuljahr hier an der SMS Hof erwartet. Die Begeisterung war groß und die Zeit verging viel zu schnell.

Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch und besonders bei den KollegInnen an den Volksschulen, die diesen Besuch ermöglicht und organisiert haben.

Quelle/Bild: SMS Hof

Start der WIR-Regions-App



Rechtzeitig zur Weihnachtszeit ist es soweit – der Start der WIR-Regions-App am 1. Dezember.

WIR-REGION. Nach jahrelangen Überlegungen scheint ein Ende der Wartezeit auf die WIR-App endlich nahe. „Am ersten Dezember ist es soweit – die WIR-Regions-App ist downloadbar“, verkündet der neue App-Manager Roman Winderle und fügt hinzu: „Diese technische Neuerung ist für eine gesamte Wirtschaftsregion ein Novum. Solche Systeme sind bisher nur bei größeren Unternehmen eingesetzt worden.“

„Die Mitgliedsbetriebe haben nun die Möglichkeit, mit den Kunden zu kommunizieren und ihnen mittels Push-Nachrichten zielgerichtete Informationen (Sonderangebote, Aktionen) zu

senden“, erklärt Winderle. Ebenfalls ist die App eine groß Chance für kleinere Unternehmen, ein Stück vom großen Kuchen abzubekommen und Präsenz zu zeigen.

So funktioniert die App

Die App ist sowohl für Android- als auch IOS-Geräte kompatibel und ist natürlich kostenlos. Jeder kann sie sich aus seinem App Store runterladen. Dann ganz normal einen Account erstellen und in der Wirtschaftsregion Fuschlsee Einkaufen gehen. „Es ist dann wichtig, den QR-Code auf den Rechnungen zu scannen, um damit die Punkte auf sein Konto zu übertragen“, weist der neue App-Manager auf das Wichtigste hin. Denn nur so können die Punkte gesammelt werden. Diese können dann wiederum gegen Prämien (bspw. WIRO-Gutscheine oder etwa eine §57a-Begutachtung [Pickerl]), die von den verschiedenen Unternehmen angeboten werden, eingetauscht werden. Als Willkommensgeschenk bekommt jeder, der die App downloaded, ein gratis Mittagsmenü im Gasthof „Zur Post“ in Hof. Es kann jedes Unternehmen der WIR-App Prämien in Form von Produkten, Dienstleistungen oder Gutscheinen zur Verfügung stellen. Diese Prämien werden den Unternehmen in Punkten vergütet. Ebenfalls ist die Teilnahme an Gewinnspielen möglich als auch das Einladen von Freunden, um weitere Punkte sammeln zu können.

Gesamte Region profitiert

Ein wichtiger Aspekt ist vor allem, dass mit dieser technischen Neuerung die heimischen Betriebe unterstützt und gefördert werden. Immer mehr regionale Kaufkraft fließt in die Stadt Salzburg und in den Onlinehandel und diesem Trend, der im vergangenen Jahr immer mehr zunahm, wollen die WIR-Verantwortlichen mit der App entgegenwirken.

Quelle/Bild: Wirtschaftsregion

Aktuelles aus der Abfall- und Umweltberatung



Werbung einfach abbestellen

Der Briefkasten quillt über und die Fußmatte verschwindet unter Prospekten. Kennen Sie das? Wenn Sie das nicht wollen, können Sie unerwünschtes Werbematerial einfach abbestellen.

Bringen Sie dazu einen Aufkleber mit der Aufschrift "Bitte kein unadressiertes Werbematerial" gut sichtbar am Briefkasten und an der Wohnungstüre an. Die Post und Werbemittelver-teilerInnen dürfen Ihnen dann keine unadressierten Werbesendungen mehr zustellen. Amtliche Mitteilungen von Gemeinden, Ämtern und Behörden sind davon ausgenommen. Der Aufkleber gilt nicht für persönlich adressiertes Werbematerial.

Infos: Gemeindeverband Abfall- und Umweltberatung Flachgau–Ost AUFO:

Tel.: 0664 100 7264; E-Mail aufokendler@umwelt.salzburg.at

Aufkleber können Sie auch unter www.umweltberatung.at/werbung bestellen.

Weihnachten - was schenken wir der Umwelt?!



- **Christbaum aus heimischer Baumkultur!**
- **Christbaumschmuck?!**
 - Stroh u. Holzschmuck.
 - Selbstgebasteltes macht oft mehr Freude.
 - Christbaum nach Gebrauch häckseln oder zur Grünabfallsammlung.
 - Lametta darf nicht kompostiert werden!

▪ **Der Weihnachtsputz ? möglichst ohne Gift!**

- Sauberkeit ja, aber ohne „harte“ Chemie!

Die Geschenkliste ? - besser Zeit statt Abfall schenken!

- langlebige Geschenke, die auch wirklich gebraucht werden.
- keine Batterien (lieber Akkus), kein PVC Spielzeug.
- Gutscheine brauchen keine aufwändige Verpackung.
- auch Recyclinggeschenkpapier kann öfters verwendet werden.
- auf den „ökologischen Fußabdruck“ der Produkte achten.

▪ **Der Festschmaus, - Produkte „saisonal u. regional“!**

- heimisches Obst und Gemüse sowie frische Produkte der Region, am besten vom Nahversorger auf den Festtagstisch.
- Lebensmittel landen oft leider unüberlegt im Müll, - also bewusst einkaufen!

▪ **Und was zu entsorgen ist ?**

- sauber getrennt zur Altstoffsammlung bzw. zum Altstoffsammelhof.

Klimaschutz ist in aller Munde:

- keine übertriebenen (energieintensiven) Weihnachtsbeleuchtungen.
- Standbymodus bei Elektrogeräten immer ausschalten.
- energiesparende Elektrogeräte kaufen.
- muss jeder Kilometer mit dem Auto sein?
- schenken Sie Zeit und Zuneigung - dass tut jedem Klima gut!

**„Die Kunst des Schenkens besteht darin, einem Menschen das zu geben,
was er sich nicht kaufen kann“.**

Frohe Weihnachten



• **Öffnungszeiten Altstoffsammelhof während der Feiertage:**

27.12.2018 (Donnerstag)	Entleerung Bioabfall
28.12.2018 (Freitag)	Altstoffsammelhof geöffnet
31.12.2018 (Montag)	Entleerung Restabfall
04.01.2019 (Freitag)	Altstoffsammelhof geöffnet
05.01.2019 (Samstag)	Altstoffsammelhof geöffnet

Aktuelle Änderung der Öffnungszeiten am Dienstag:

Von **Jänner bis März** öffnet der Recyclinghof am **Dienstag** bereits um 13.00 Uhr, aufgrund der Dunkelheit werden wir jedoch bereits um 16.30 Uhr (gleich wie an Freitagen) schließen. Wir ersuchen dies zu Kenntnis zu nehmen.

- **Den Abfuhrkalender für 2019 erhalten Sie wie immer Anfang Jänner mit der Post**

24h Trophy in der Fuschlseeregion



Um 8.00 Uhr morgens ging es los – immer dem Licht der gerade aufgegangenen Sonne nach, das eine tolle herbstliche Morgenstimmung erzeugte. Schnell entstanden Gespräche und die Zeit verfloß im Nu. Die Stimmung und das Wetter waren perfekt. Die steilste Steigung war hinauf auf das Zwölferhorn, der Höhepunkt der ca. 63 km langen Strecke. Die Trophy zog unterschiedlichste Menschen mit verschiedensten Hintergründen an. Sogar aus Baden Württemberg und der Schweiz waren Teilnehmer gekommen.

Was alle vereint ist die Liebe am Wandern – 24 h lang.

Wie die Nacht wohl werden wird? Vor allem Anfänger haben Angst vor der Ermüdung und der Dunkelheit. Wolfgang ein Guide sagt: „Es ist reine Kopfsache!“ und er ist überzeugt dass man sich gegenseitig anspricht und über sich hinauswachsen kann....

Es war ein spannendes Erlebnis, da waren sich alle einig!

Es muss also irgendetwas dran sein am Weitwandern für einen Tag und eine Nacht.

Wir laden auch alle Einheimischen ein beim nächsten Termin der 24h Trophy vom 25. – 26. Mai 2019 dabei zu sein!

Quelle/Bild: Tourismusverband Fuschlseeregion

KRAV MAGA Salzburg Land präsentiert

XFIGHTING INTENSIV WINTERSEMINAR „WINTER EDITION“ MIT ITAY DANNENBERG

Zum zweiten Mal lernt ihr Krav Maga von einer ganz neuen Seite kennen.

Zuerst üben wir gemeinsam mit Itay die Techniken in der Turnhalle und später geht's raus ins Freie, wo ihr die einmalige Chance habt das Gelernte unter erschwerten Bedingungen zu üben:

auf rutschigem Untergrund, bei eisiger Kälte und mit dicker Winterbekleidung.



Trainingszeiten

Freitag, 22.02.2019:

15.00 – 19.00 Uhr

20.00 Uhr Eisstockturnier mit Bradl

10.00 – 13.00 Uhr

14.00 Uhr Start der Schneeschuhwanderung mit vielen Szenarien unterwegs

10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Trainingsorte: NMS Faistenau, Am Lindenplatz 12, 5324 Faistenau bzw. Freigelände/Wald

Kosten: € 229,- incl. MwSt.

Fragen und Anmeldung:

www.kravmaga-salzburgland.at oder franz@kravmaga-salzburgland.at

Quelle/Bilder: KRAV MAGA



Dezember Veranstaltungen im K.U.L.T. in Hof

Fuschlseer Adventsingen

Salzburger Advent-Programm 2018
„Das ewige Lied – Stille Nacht! Heilige Nacht!“

13. Dezember 2018,
19:30 - 21:00 Uhr



Die Legende vom Weihnachtsstern

K.U.L.T.-Familienkino: "Die Legende vom Weihnachtsstern"
Norwegen 2012; Regie: Nils Gaup;
15. Dezember 2018,
15.00 – 16.20 Uhr



K.U.L.T.-Show im Programm der Radiofabrik

Unsere Radiosendung - die "K.U.L.T.-Show" –
jeden ersten Dienstag im Monat von 18:00 - 18:30 Uhr...
1. Januar 2019,
18.00 – 18.30 Uhr



K.U.L.T. Kabarett Beisl

Das K.U.L.T. Kabarett Beisl fungiert als offene Bühne
für humoristische Talente.

Jeder und jede kann sich bewerben und seine komödiantischen
Fähigkeiten unter Beweis stellen. Das Publikum erwartet ein Abend in
gemütlicher Beisl-Atmosphäre inklusive einer kabarettistischen
Umrahmung. Bei jeder Ausgabe treten 5 Neo-Kabarettisten auf und
präsentieren jeweils 20 Minuten aus ihrem Programm.

10. Januar 2019, 19.30 – 22.00 Uhr



Kinderklassikkonzert - "Hänsel und Gretel"

Kinderkonzert für Holzbläserquintett und Erzählerin
Musik: Engelbert Humperdinck

13. Januar 2019,
15.30 – 16.30 Uhr



Arthur und Claire

K.U.L.T.-Kino: "Arthur und Claire" Österreich 2018;
Regie: Miguel Alexandre;

15. Januar 2019,
19.30 – 21.10 Uhr



Quelle/Bilder: K.U.L.T.

Weihnachtsgeschenk in letzter Minute ...



Die Ortschronik von Ebenau zum Preis von **€ 15,00** sowie die DVD **„Zauber des Winters“** (Weihnachtsmarkt, Perchtenlauf, Messingwanderweg, ...) mit dem bekannten Sprecher **Otto Clemens** zum Preis von **€ 10,00** erhalten Sie am Gemeindeamt.

Oder vielleicht **WIRO-Gutscheine** – immer ein willkommenes Geschenk und eine Stärkung der heimischen Wirtschaft!

Mit WIRO Einkaufsgutscheinen liegen Sie goldrichtig! Die WIRO Gutscheine erhalten Sie bei allen Raiffeisenbanken in der WIR-Region.



Quelle/Bild: Gemeinde Ebenau/pixabay/Wirtschaftsregion Fuschlsee

Öffentliche Bürgerversammlung – Abend der Baukultur in Ebenau

Am 28.11.2018 haben die Ebenauerinnen und Ebenauer in einem sehr **konstruktiven und wertschätzenden Rahmen** über viele Themen zur **Baukultur** in unserem Dorf diskutiert. Nach einer allgemeinen Einleitung und der Vorstellung des **aktuellen** Standes bei **Bebauungsplänen und Bauvorschriften** bildeten sich **drei Diskussionskreise** zu den Themen:

- Dach- und Gebäudeformen
- Parkplatz-, Dichte- und Ausnutzbarkeitsvorgaben
- Landwirtschaftliche und Gewerbliche Bauten



Der Bauamtsleiter Christian Fagerer und Bgm. Johannes Fürstaller möchten sich auf diesem Wege für das rege Mitdiskutieren, die Wertschätzung die den unterschiedlichen Ideen entgegengebracht wurde und die vielen Ideen die eingebracht wurden, bedanken.

Wir werden die eingebrachten Ideen/Vorschläge **auswerten** und in der **Bau-Arbeitsgruppe der Gemeindevertretung** besprechen.

Sollte sich bei einem Thema **keine eindeutige Stimmenmehrheit** ergeben, werden wir jedenfalls eine **Bürgerbefragung** vor einer Beschlussfassung durchführen.

Dieser Prozess, der Erneuerung-, Modernisierung und Entwicklung der Bebauungspläne, soll im Zuge der Neuerstellung des räumlichen Entwicklungskonzeptes geführt werden und zu einem für uns ländlichen Ortsbild beitragen.

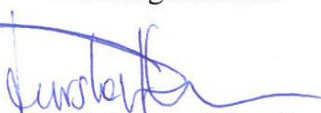
Gemeindeamt geschlossen

Im Anschluss an die Weihnachtsfeiertage, am Donnerstag 27.12. und Freitag 28.12.2018, sowie zu Silvester am 31.12. ist das Gemeindeamt **geschlossen**.

Weitere Termine und Veranstaltungen

Was/Veranstalter	Wo	Wann
Sprechstunde in rechtlichen Angelegenheiten	Sitzungszimmer Gemeindeamt	jeden ersten Dienstag im Monat, 17.00 -18.00 Uhr
Vorlesestunde , Bibliothek Ebenau	Bibliothek Ebenau Haus der Begegnung	jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 – 16.00 Uhr
Strickcafe	Bibliothek Ebenau Haus der Begegnung	jeden Freitag um 15.00 Uhr
Ebenauer Adventmarkt , Unif. Schützenkorps Ebenau	im Brunnengarten bei der Kirche	15. und 16.12.2018, von 14.00 bis 20.00 Uhr
„Altes Jahr abbrennen“ , Prangerschützen Ebenau	im Brunnengarten bei der Kirche	Montag, 31.12.2018, 15.30 bis 19.30 Uhr

Der Bürgermeister:


Mag. Johannes Fürstaller





**TAGESMUTTER ANNA ZWINGER BIETET
FREIE BETREUUNGSPLÄTZE AB SOFORT**



**TAGESMUTTER MONIKA MANZELLA BIETET
FREIE BETREUUNGSPLÄTZE AB HERBST 2019**



- ☺ Kinderbetreuung in familiärer Atmosphäre
- ☺ abwechslungsreicher Alltag
- ☺ individuelle Begleitung Ihres Kindes
- ☺ flexible Betreuungszeiten

**Wenn Sie einen Betreuungsplatz suchen, wenden
Sie sich an uns, wir beraten Sie gerne!**

**TEZ Zentrale Salzburg
Sie erreichen uns auch unter**

**0662 / 87 17 50
office@tez.at**

Richtig essen von Anfang an:

Was koche ich heute - schnelle & einfache Rezepte für

- * Schwangerschaft und Stillzeit
- * Babys erstes Löffelchen
- * Kleinkinder von 1-3 Jahren

Zusammengestellt wurden die Rezepte von "Richtig essen von Anfang an" und "Baby-isst-mit".

Bestellung der kostenlosen Broschüren:

broschuerenservice@sozialministerium.at oder
Telefon: 01 71100 - 86 25 25



Niemals schütteln!

Was tun wenn Babys nicht aufhören zu schreien!

Manches Baby schreit viel. Hier einige Notfalltipps für starke Eltern:

- Baby sicher ablegen
- den Raum verlassen
- tief durchatmen
- Unterstützung holen

Ein Informationsfilm klärt anschaulich über die Folgen des Schüttelns von Säuglingen und Kleinkindern und über frühkindliches Schreien auf.

Hilfe für Eltern im Zentralraum-Salzburg:

- Schreiambulanz im Landeskrankenhaus Salzburg <http://www.salk.at/11883.html>
- Elternberatung - Frühe Hilfen Salzburg, Tel: 0662 8042 – 2887, elternberatung@salzburg.gv.at

Neue App für digitalen S-Pass

In frischem Design und mit einer neuen Aktivierungsfunktion bringt die kostenlose S-Pass-App ab sofort vier Karten digital und allzeit griffbereit aufs Smartphone: den S-Pass als anerkannter Altersnachweis, die Freifahrtausweise „s’Cool-Card“ und „Super-s’Cool-Card“, die Lehrlingscard und die neue digitale edu.card. Damit kann man sich zum Beispiel vor der Polizei oder in öffentlichen Verkehrsmitteln sicher ausweisen.



Direktorin Elisabeth Torggler und Landesrätin Andrea Klambauer mit Schüler/innen der NMS Bergheim, Foto: Neumayr/Leo

Gleichzeitig stehen den Jugendlichen viele Ermäßigungen für Kino, Essen, Museum oder Sport zur Verfügung.



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK EBENAU

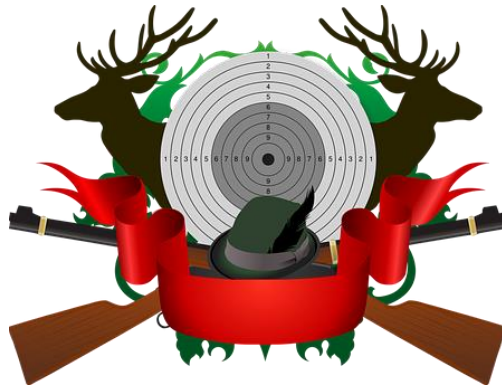
Adventsingen
mit dem
Ebenauer Singkreis
und einem Instrumentalensemble

Sonntag, 16. Dezember 2018
15.30 Uhr, Pfarrkirche Ebenau

Leitung: Ulf Derschmidt
Texte: Luitgard Derschmidt

Aus dem Programm:
J.F. Doppelbauer (zum 100. Geburtstag),
J.S. Bach, H. Schütz, M. Vulpius, J. Crüger,
Volkslieder aus Österreich

Quelle/Bild: Ebenauer Singkreis



Einladung zum Zimmengewehrschießen im Vereinsheim (Feuerwenzugstätte)

Datum: Freitag, 11.01.2019 von 17.00 bis 23.00 Uhr
Samstag, 12.01.2019 von 10.00 bis 18.00 Uhr
Siegerehrung um 20.00 Uhr

Klassen: Jugend bis 16 Jahre (Einschließlich Jahrgang 2003),
Damen und Herren.
Geschossen wird allgemein „stehend aufgelegt“
Eigene Klasse für „sitzend aufgelegt“ ab 70 Jahre (Jahrgang 1948)

Einzelwertung: Scheibe je 5 Schuss mit Zehntelauswertung.
Nachkauf unbegrenzt möglich.

Mannschaft: Jede Mannschaft besteht aus 3 Schützen, welche jeweils
2 markierte Scheiben je 5 Schuss „stehend aufgelegt“ zu
schießen haben.

Kosten: 1 Scheibe Jugendklasse € 2,00
1 Scheibe Damen u. Herren € 2,50 (Kombi-Mannschaft € 3,50)

Geschossen wird ausschließlich mit bereitgestellten Luftgewehren.
Hilfsmittel, wie Schießbekleidung und dergleichen sind verboten!

Preise: Es kommen Pokale und schöne Sachpreise zur Verteilung.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Veranstalter!

Für Unfälle wird nicht gehaftet.